**VITAL.NRW**

Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung

|  |
| --- |
| Eingangsstempel |

Bezirksregierung Arnsberg

Dezernat 33

z.H. Herrn Sänger

Seibertzstr. 2

59821 Arnsberg

über

die Geschäftsstelle der Lokalen Aktionsgruppe

der VITAL.NRW-Region ENNEPE.ZUKUNFT.RUHR

|  |
| --- |
| **1. Antragsteller/in** |

**Name:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Anschrift:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

**Rechtsform:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Vertretungsberechtigte/r:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Die Vertretungsberechtigung ist nachzuweisen, siehe 9. Anlagen)

**Ansprechpartner/in:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Telefon:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Telefax:**\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**E-Mail:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Kontodaten:**

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Weitere Angaben:** (zutreffendes bitte ankreuzen)

Gemeinde  Kreis

Andere öffentliche Einrichtung  Lokale Aktionsgruppe (LAG)

Sonstige juristische Person  Privatperson

Land- bzw. Forstwirtschaft  Kirche

Einzelunternehmen  Sonstiges Unternehmen

Eingetragener Verein gemeinnützig?  ja  nein

Ich bin/Wir sind vorsteuerabzugsberechtigt?

Ja  Nein (Bescheinigung des Finanzamtes ist beigefügt)

|  |
| --- |
| **2. Gegenstand der Förderung** |

**2.1 Name der Maßnahme:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_

**2.2 Die Maßnahme dient der Umsetzung der Regionalen Entwicklungsstrategie (RES):**

Bezug zur RES (Entwicklungsziel / Handlungsfeld usw.):

\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**2.3 Für folgenden Bereich wird eine Zuwendung beantragt:**

**2.3.1  Maßnahme zur Umsetzung einer zugelassenen Entwicklungsstrategie im Rahmen von VITAL.NRW (Ziffer 2.2 der VITAL.NRW-Richtlinie) außerhalb einer definierten Maßnahme des NRW-Programms Ländlicher Raum zur:**

Stärkung der sozialen Entwicklung der Region,

Stärkung der ökologischen Entwicklung der Region,

Stärkung der strukturellen Entwicklung der Region,

Stärkung der wirtschaftlichen Entwicklung der Region,

Beförderung der Integration und dauerhaften Ansiedlung von Migrantinnen und Migranten in ländlichen Gebieten.

**2.3.2  Nicht flächenbezogene Maßnahme des NRW-Programms „Ländlicher Raum 2014-2020“ (Ziffer 2.3 der VITAL.NRW-Richtlinie)**

(Bei Maßnahmen nach Ziffer 2.3 der VITAL.NRW-Richtlinie ist ergänzend zur Vervollständigung der VITAL.NRW-Antragsangaben der Antrag der einschlägigen Förderrichtlinie beizufügen.)

**2.3.3  Kooperationsprojekt (Ziffer 2.4 der VITAL.NRW-Richtlinie)**

Anbahnung (Ziffer 2.4.1)

Gebietsübergreifendes Projekt (Ziffer 2.4.2)

Transnationales Projekt (Ziffer 2.4.3)

**Vorgesehener Projektpartner/in:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Genaue Anschrift, Namen des Bundeslandes, des Mitgliedstaates, des Drittlandes)

**2.4 Beschreibung der Maßnahme:**

* Maßnahmeort (Objektadresse / Nur bei investiven Projekten)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_

* Anlass der Maßnahme

\_\_\_\_\_\_\_\_\_

* Zielsetzungen der Maßnahme

\_\_\_\_\_\_\_\_\_

* Zielgruppe der Maßnahme

\_\_\_\_\_\_\_\_\_

* Synergieeffekte mit anderen Maßnahmen

\_\_\_\_\_\_\_\_\_

* Vorgesehene Maßnahmen zur Information und Publizität

\_\_\_\_\_\_\_\_\_

* Nachhaltigkeit

\_\_\_\_\_\_\_\_\_

|  |
| --- |
| **3. Durchführungszeitraum** |

Geplanter Durchführungszeitraum von \_\_\_\_\_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_\_\_\_\_.

**Wichtiger Hinweis: Mit der Ausführung der Maßnahme (z.B. Abschluss von Lieferungs- und Leistungsverträgen) darf nicht vor Bewilligung durch die Bezirksregierung begonnen werden.**

**Über eventuelle Ausnahmen vom Verbot des vorzeitigen Maßnahmenbeginns entscheidet die Bewilligungsstelle. Ein entsprechender Antrag ist separat zum Maßnahmeantrag zu stellen.**

|  |
| --- |
| **4. Kostenplan** |

Zum Nachweis der folgenden Angaben sind dem Antrag detaillierte Kostenaufstellungen, Kostenberechnungen oder Angebote der einzelnen Maßnahmebestandteile beizufügen.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Maßnahmebestandteile** | **20** | **20** | **20** | **Gesamt** |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
| Fiktive Ausgaben in Form von freiwilligen unentgeltlichen Arbeitsleistungen gem. Ziffer 5.4.8 der VITAL.NRW-Richtlinie |  |  |  |  |
| **Insgesamt** |  |  |  |  |

|  |
| --- |
| **5. Einnahmen** |

**Werden durch die Maßnahme Einnahmen innerhalb des Durchführungs­zeitraums erzielt?** Ja  Nein

|  |  |
| --- | --- |
| **Wenn ja, welche?** (Beschreibung) | \_\_\_\_\_\_\_\_\_ |

**Erwartete Höhe der Einnahmen während des Durchführungszeitraums:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_

|  |
| --- |
| **6. Finanzierungsplan** |

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Betrag in €** |
| Gesamtausgaben der Maßnahme (brutto) |  |
| abzgl. nicht zuwendungsfähiger Ausgaben |  |
| abzgl. Einnahmen  (sofern sie innerhalb des Durchführungszeitraums anfallen, die zuwendungsfähigen Gesamtausgaben > 50.000 € sind und/oder es sich nicht um eine Deminimis-Beihilfe handelt) |  |
| zuwendungsfähige Ausgaben |  |
| Beantragter Fördersatz (in %) |  |
| VITAL.NRW-Zuwendung |  |
| Eigenanteil |  |
| Bewilligte / Beantragte öffentliche Förderung  durch \_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |
| Sonstige Finanzierungsanteile  (z.B. zweckgebundene Spenden) |  |

**Aufteilung der Ausgaben und Finanzierung der Maßnahme auf mehrere Jahre:**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **20** | **20** | **20** | **Gesamt** |
| VITAL.NRW-Zuwendung |  |  |  |  |
| Eigenanteil |  |  |  |  |
| Bewilligte / Beantragte öffentliche Förderung  durch \_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |  |  |  |
| Sonstige Finanzierungsanteile (z.B. zweckgebundene Spenden) |  |  |  |  |
| **Zuwendungsfähige Gesamtausgaben** |  |  |  |  |

|  |
| --- |
| **7. Erklärungen** |

7.1 Ich bin/Wir sind Eigentümer des zu fördernden Objekts/Grundstücks

Ja

Nein (In diesem Fall ist eine Zustimmungserklärung des Eigentümers bzw. ein Nachweis über das Nutzungsrecht für die Dauer der Zweckbindung vorzulegen.)

7.2 Ich/Wir versichere/n die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben und beigefügten Unterlagen.

7.3 Ich/Wir bestätige(n), dass die Maßnahme nicht aus weiteren Förderprogrammen unterstützt wird.

7.4 Ich/Wir erkläre(n), dass vor Bewilligung des Antrags oder Genehmigung eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns durch die Bezirksregierung nicht mit der zu fördernden Maßnahme begonnen wird.

7.5 Ich/Wir erkläre(n), dass Daten für die Evaluation der Projekte sowie des Gesamtprogramms vorgehalten und abgefragt werden können.

7.6 Ich/Wir versichere(n), dass in den letzten 5 Jahren gegen mich keine Geldbuße von wenigstens 2.500 € nach § 404 Abs. 2 Nr. 3 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch rechtskräftig verhängt wurde oder ich/wir nach den §§ 10, 10a oder 11 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes zu einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen rechtskräftig verurteilt wurde/n.

**8. Datenschutz Kontrolle**

8.1 Mir/Uns ist bekannt, dass die zur Antragsberechtigung und zum Verwendungszweck angegebenen Tatsachen subventionserheblich im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 1 des Landessubventionsgesetzes vom 24. März 1977 (GV.NRW. S. 136/SGV. NW 74) und dem Subventionsgesetz vom 29. Juli 1976 (BGBl. I, S.2037) sind.

8.2 Mir/Uns ist bekannt, dass die Angaben des Antrages an die zuständigen Organe des Landes, des Bundes und der EU übermittelt werden können, alle Angaben zum Zwecke einer zügigen Bearbeitung des Antrages sowie zu statistischen Zwecken gespeichert werden können.

**9. Ergänzende Unterlagen/Anlagen**

Folgende Anlagen sind beigefügt (soweit zutreffend):

Anlagen zur Rechtsform

Anlagen zur Vertretungsbefugnis

Bescheinigung über die Vorsteuerabzugsberechtigung des Finanzamtes

detaillierte Ausgabenaufstellung / Kostenvoranschläge

Erläuterungen zu den einzelnen Kostenpositionen und ggf. Bezug zum Projektinhalt

Folgekostenberechnung

Nachweis über die Wirtschaftlichkeit und Finanzierbarkeit

Erklärung über Drittmittelfinanzierungen

Zustimmungserklärung des Eigentümers bzw. Nachweis über das Nutzungsrecht für die Dauer der Zweckbindung

Bei Förderung von Baumaßnahmen:

Anlagen zum Bauprojekt (Lageplan, Fotos des Objekts, Bauzeichnungen, detaillierte Baubeschreibung usw.)

Zustimmungen und Genehmigungen (z.B. Baugenehmigung/Nutzungserklärung)

Bei Förderung von Personalstellen:

Entwurf des Arbeitsvertrags

Stellenprofil

Bei Maßnahmen nach Ziffer 2.3 der VITAL.NRW-Richtlinie:

Antrag der einschlägigen Förderrichtlinie

Bei Maßnahmen nach Ziffer 2.4 der VITAL.NRW-Richtlinie:

Unterschriebene Kooperationsvereinbarung

Anlagen zur Haushaltssituation bei Kommunen mit Haushaltssicherungskonzept?

Ja

Nein, nicht notwendig

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum (Name in Druckbuchstaben) Unterschrift des Vertretungsberechtigten

Nicht vom Antragsteller auszufüllen!

================================================================

Zustimmender Beschluss der LAG vom \_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum (Name in Druckbuchstaben) Unterschrift des Vertretungsberechtigten

**Folgende Anlagen sind von der LAG beizufügen:**

• Zustimmungsbeschluss der LAG über das vorgelegte Projekt

• Sitzungsprotokoll und unterschriebene Teilnehmerliste der entsprechenden LAG-Sitzung

• Projektbewertungsbogen

Bescheinigung des Finanzamtes \_\_\_\_\_\_\_\_\_

zur Vorlage bei der Bezirksregierung Arnsberg (Bewilligungsstelle)

Förderantrag vom \_\_\_\_\_\_\_\_\_ (bitte Ablichtung des Antrags dem Finanzamt vorlegen)

Maßnahme: \_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Angaben zur Person

|  |  |
| --- | --- |
| Name Vorname, Firma | |
|  | |
| Geburtstag, Gründungsdatum | Rechtsform |
|  |  |
| Wohnort, Firmensitz, Straße, Hausnummer | |
|  | |

B. Angaben zum Vorsteuerabzug

Dem/der Antragsteller/in steht für die im Rahmen der beantragten Fördermaßnahme bezogenen Leistungen

kein Vorsteuerabzug

nur ein anteiliger Vorsteuerabzug in Höhe von       v.H.

zu.

Begründung:

Der Vorsteuerabzug steht dem Antragsteller für die nachfolgend beschriebenen Leistungsbezüge

|  |
| --- |
| Beschreibung der Leistungsbezüge (ggf. auf gesondertem Blatt) |
|  |
|  |

nicht zu, weil

der Antragsteller nicht unternehmerisch tätig ist und durch die geförderte Maßnahme auch nicht unternehmerisch tätig wird.

der Antragsteller zwar unternehmerisch tätig ist, der Vorsteuerabzug aber nach § 15 UStG ausgeschlossen ist.

nur teilweise zu, weil die Leistungen im Rahmen der beantragten Fördermaßnahme vom Antragsteller nur teilweise für eine unternehmerische Tätigkeit bezogen werden.

Diese Bescheinigung dient ausschließlich der Verwendung im Rahmen des oben genannten Förderantrags. Sie entfaltet für etwaige Steuerfestsetzungen keine Bindungswirkung.

|  |  |
| --- | --- |
|  | (Siegel des Finanzamtes) |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

*Nur* ***gültig*** *im Original, ohne Streichungen,* ***mit*** *Dienstsiegel und Unterschrift oder als beglaubigte Fotokopie*